



# EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich  
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

Seminar

Vermögensverwaltung XVIII

Aktuellste Fragen und Neuerungen

Leitung:

PD Dr. Sandro Abegglen

Mittwoch, 20. November 2024

13.30 – 17.00 Uhr

Metropol, Zürich und via Live-Stream



# Vermögensverwaltung XVIII

## Aktuellste Fragen und Neuerungen

Das nun bereits in der 18. Auflage stattfindende Seminar hat wiederum das Ziel, Inhouse Counsel, Compliance Officer und Anwältinnen und Anwälte, die mit Rechtsfragen in der Vermögensverwaltung für private und institutionelle Kunden befasst sind, über neue Entwicklungen und aktuelle Herausforderungen zu informieren.

- Prozessuale Auseinandersetzungen aus Vermögensverwaltung und Asset Management weisen Besonderheiten auf, die sowohl für den Kläger wie für die Beklagte Chancen eröffnen und Risiken bergen. Cinzia Catelli wird eine Übersicht über die neueste Rechtsprechung, insbesondere der Handelsgerichte, zu den Anforderungen an die Geltendmachung von Anlegerschäden geben.
- Die Treuepflicht ist bekanntlich eine der vertraglichen Kernpflichten im Wealth Management – was konkret beinhaltet sie und welchen Einfluss hat das Finanzdienstleistungsgesetz auf den Pflichtenkatalog? In welchen Situationen sind Kunden gleich zu behandeln und in welchen ungleich? Bertrand Schott analysiert die Rechtslage und zeigt die Gestaltungsmöglichkeiten auf.
- Christoph Zogg wird den Themenbereich der bankeigenen Produkte in Vermögensverwaltungsmandaten beleuchten. Ausgehend von einer Einführung in die Thematik wird er sich den brennendsten Fragen der Materie, wie Interessenkonflikte, Vor- und Nachteile für die Kunden, sowie Gebührenbelastung widmen, samt Aufzeigen möglicher Lösungsansätze.
- Im Jahre 2024 gab es eine Anzahl Urteile von kantonalen Gerichten und dem Bundesgericht zu wichtigen Fragen im Zusammenhang mit Retrozessionen; namentlich wurden die Anforderungen an den informierten Verzicht präzisiert, auf die Frageobliegenheit des Kunden eingegangen und der rückwirkende Verzicht erstmals beurteilt. Sandro Abegglen wird die Retrozessions-Urteile des Jahres 2024 analysieren.

### Referierende

- > PD Dr. Sandro Abegglen, LL.M., Fürsprecher, Partner bei Niederer Kraft Frey AG, Zürich, Privatdozent an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern
- > Cinzia Catelli, LL.M., Rechtsanwältin, Partnerin bei Bär & Karrer AG, Zürich
- > Dr. Bertrand Schott, LL.M., Rechtsanwalt, Partner bei Niederer Kraft Frey AG, Zürich
- > Christoph Zogg, Rechtsanwalt, Legal Counsel, UBS GWM - Investment Solutions, Zürich

## **Programm**

- 13.30 – 13.40 Uhr Begrüssung  
*Sandro Abegglen*
- 13.40 – 14.20 Uhr Fallstricke bei der gerichtlichen Durchsetzung von  
Anlageschäden  
*Cinzia Catelli*
- 14.20 – 15.00 Uhr Treuepflicht und Pflicht zur (Un-)Gleichbehandlung in der  
Vermögensverwaltung und Anlageberatung  
*Bertrand Schott*
- 15.00 – 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.30 – 16.10 Uhr Bankeigene Produkte in Vermögensverwaltungsmandaten:  
zum Nutzen des Kunden oder einzig der Bank?  
*Christoph Zogg*
- 16.10 – 16.50 Uhr Neueste Rechtsprechung der kantonalen Gerichte und  
des Bundesgerichts zu Retrozessionen  
*Sandro Abegglen*
- 16.50 – 17.00 Uhr Schlusswort  
*Sandro Abegglen*

## **Seminar**

«Vermögensverwaltung XVIII»  
Mittwoch, 20. November 2024

## **Ort**

Metropol  
Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

Die Lokalität Metropol ist barrierefrei. Es stehen öffentliche Behindertenparkplätze am Stadthausquai zur Verfügung.

## **Live-Stream**

Das Seminar kann auch als Live-Stream gebucht werden.

## **Leitung**

PD Dr. Sandro Abegglen, Zürich

## **Unterlagen**

Die Unterlagen werden digital und als Hardcopy abgegeben.

## **Kosten**

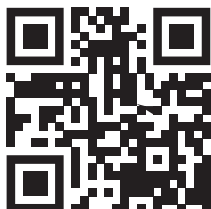
CHF 490.– inkl. Unterlagen  
Bei der Teilnahme vor Ort ist die Pausenverpflegung inbegriffen.

## **Anmeldeschluss**

Mittwoch, 13. November 2024

## **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt via Webseite des Europa Instituts: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch)



## **Auskünfte**

Auskünfte erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;  
Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)